

‚Hund‘ = altb. *çâni* und *սկունդ* (*skund*) ‚Hündchen‘ = altb. *çpâ* neupers. *سگ* (*sag*) für *sçag*.

B. Ueber *p*, das Zeichen des Instrumentals am Nomen.

Gleich dem *u*, welches wir im Vorhergehenden abgehandelt haben, stellt auch das *p*, Zeichen des Instrumentals am Nomen, einen Einwand gegen den erânischen Charakter des Armenischen dar, insofern als die Bildung des Instrumentals singular. mittelst des alten Suffixes *-bhi*, aus welchem unser *p* hervorgegangen ist, nur den nordeuropäischen Sprachen (Letto-Slavisch) nachweislich zukommt, in den arischen Sprachen (Erânisch und Indisch) dagegen sich nicht nachweisen lässt.

Man könnte im Hinblick auf diese Schwierigkeit, die in der That nicht weggeläugnet werden kann, den erânischen Charakter des Armenischen dadurch zu retten suchen, dass man diese Bildung gleich anderen für eine spätere Analogiebildung erklärt, ein Fall, den man aus der Sprachgeschichte durch zahlreiche Beispiele rechtfertigen kann.

Es ist jedoch nach unserer Ueberzeugung nicht nothwendig, zu dieser Erklärung seine Zuflucht zu nehmen. Denn einerseits ist das Suffix *-bhi* zur Bezeichnung des Instrumentals singular. nicht bloss auf die nordeuropäischen Sprachen (wie man glaubt) beschränkt, andererseits ist der Schluss, der aus der Abweichung des Armenischen in diesem Punkte von den übrigen erânischen Sprachen gezogen wird, wie wir aus einem anderen Falle sehen werden, vollkommen unstatthaft.

Was nun den ersten Fall betrifft, so ist das Suffix *-φι* (Singular) *-φιν* (Plural), später unterschiedslos vermengt, im Griechischen hieher zu beziehen, z. B. *ἔρεσ-φι*, *ἔχεσ-φι*, *στῆθεσ-φι*, *ναῦ-φι*, *δεξιό-φι*, *θεό-φι*, *εὐνη-φι*, *κεφαλῆ-φι*, abgesehen davon, dass die Suffixe des Duals und Plurals *-bhyâm*, *-bhis* = *bhi-âm*, *bhi-s* (beide entstanden aus *bhi-am-as*) auf ein ehemaliges Vorhandensein des Suffixes *-bhi* im Singular unwiderleglich hinweisen.

Was den zweiten Fall betrifft, so verweise ich auf das altbaktrische Suffix *-dha* (in *qafnâdha*, *çraôšâdha*, *âkššaêdha*),